

---

**ANWALTSPRÜFUNG KANTON AARGAU**

**SOMMER 2025**

---

***Obligationenrecht***

---

**Experte:** *Dr. Marcel Lanz, Rechtsanwalt*

**Dauer:** 4 Stunden

**Hilfsmittel:** *OR, ZGB, ZPO, EG ZPO, DBK, Anwaltstarif, GebührD*

*4 Beilagen in Prüfungsmappe*

**Hinweise:** Die Fälle sind ausschliesslich gestützt auf den vorgegebenen Sachverhalt zu lösen (keine Erweiterung oder Ergänzung des Sachverhalts). Geben Sie bei der Lösung jeweils die Rechtsgrundlage an. Unterlassen Sie in Ihrer Arbeit jeden Hinweis auf Ihre Person und führen Sie, sofern notwendig, jeweils RA Z. als Rechtsvertreterin bzw. Rechtsvertreter auf (Anonymisierung der Prüfung). Punkte werden nur für schlüssige und nachvollziehbare Ausführungen vergeben. Krass unzutreffende oder an der Sache vorbeigehende Ausführungen führen zu einem Punkteabzug. Achten Sie bei der Lösung auf die systematische Darstellung und den sprachlichen Ausdruck.

Annelise Lebrun und Frédéric Lebrun haben sich vor 20 Jahren beim Trekken in den französischen Alpen kennengelernt. Zurück in der Schweiz haben sie geheiratet und 2010 die Lebrun Caravan und Zubehör AG mit Sitz in Lupfig gegründet.

Annelise führt das Unternehmen, Frédéric zieht mehrheitlich die beiden Kinder, Sylvie und Robert, gross und kümmert sich nebenbei um die Buchhaltung und Finanzen der Gesellschaft.

Hannelore Rambrecht reist seit vielen Jahren mit ihrem Mann, Hubert, mit dem gemeinsamen Wohnmobil in die Ferien. Für den Erwerb des Wohnmobils hatten die Rambrechts einen Leasingvertrag mit der Prestito AG geschlossen.

Da die drei Kinder mittlerweile nicht mehr mit ihren Eltern in die Ferien fahren, haben sich Rambrechts dazu entschieden, ihr altes Wohnmobil, einen HYMER B-Klasse ModernComfort, mit einem kleineren Gefährt, einem Dethleff Just T7052 DBL/EBL, zu ersetzen.

Rambrechts haben sich im Frühjahr 2024 an die Lebrun Caravan und Zubehör AG gewandt. Am 25. März 2024 haben die Rambrechts mit Frau Lebrun von der Lebrun Caravan und Zubehör AG den Kauf des Dethleff wie folgt vereinbart:

Rambrechts kaufen den Dethleff Just T7052 DBL/EBL zum Preis von CHF 75'000.00. Hinzu kommen Kosten von CHF 2'000.00. Die Parteien haben besprochen, dass Rambrechts den Kaufpreis mit einer Zahlung über CHF 27'000.00 und dem Eintausch des HYMER B-Klasse ModernComfort (Restwert CHF 50'000.00) an die Lebrun Caravan und Zubehör AG tilgen. Frau Lebrun sagte weiter, dass sich die Lebrun Caravan und Zubehör AG um die Modalitäten mit der Prestito AG zur Abwicklung des Eintauschs des HYMER B-Klasse ModernComfort kümmern werde.

Mit Zahlung vom 1. April 2024 (Valuta 2. April 2024) überwies Frau Rambrecht den Betrag von CHF 27'000.00 an die Lebrun Caravan und Zubehör AG. Mit Rechnung vom 7. April 2024 bestätigte die Lebrun Caravan und Zubehör die Zahlung. Die Übergabe des Dethleff Just T7052 DBL/EBL an Rambrechts und des HYMER B-Klasse ModernComfort an die Lebrun Caravan und Zubehör AG erfolgte am 10. April 2024.

Mit Zahlung vom 15. April 2024 (Valuta 16. April 2024) überwies die Lebrun Caravan und Zubehör AG den Betrag von CHF 50'000.00 an die Prestito AG. Herr Lebrun erfasste den Betrag aufgrund der Rechnung der Prestito AG, welche am 27. März 2024 bei der Lebrun Caravan und Zubehör AG eingegangen war, im E-Banking für das Konto der Lebrun Caravan und Zubehör AG. Frau Lebrun gab den Betrag während eines Abendessens mit ihrer Familie in der Mobile Banking App frei.

Am 2. Mai 2025 verkaufte die Lebrun Caravan und Zubehör AG den HYMER B-Klasse ModernComfort an die Herren Wermelinger.

Beim Erstellen des Jahresabschlusses der Lebrun Caravan und Zubehör AG stellte Herr Lebrun im Februar 2025 fest, dass die Lebrun Caravan und Zubehör AG die Zahlung an die Prestito AG gemacht und von den Rambrechts keine Rückerstattung erhalten hat.

Herr Lebrun sucht Sie heute in Ihrer Anwaltskanzlei auf. Er berichtet Ihnen – nebst dem Vorangehenden –, dass seine Frau am 7. Mai 2025 Frau Rambrecht angerufen und gesagt habe, dass etwas falsch gelaufen sei und Rambrechts den Betrag von CHF 50'000.00 sofort an die Lebrun Caravan und Zubehör AG bezahlen müssten. Frau Rambrecht habe sich auf den Standpunkt gestellt, dass sie der Lebrun Caravan und Zubehör AG nichts mehr schuldeten. Anlässlich des Gesprächs legt Ihnen Herr Lebrun beiliegende Kopien der folgenden Dokumente vor: Kaufvertrag, Rechnung, Auszug aus dem Handelsregister, Schreiben der Prestito AG.

Herr Lebrun möchte wissen, wie Sie die rechtliche Situation beurteilen.

Verfassen Sie ein Memorandum für Herrn Lebrun, worin Sie umfassend die rechtliche Ausgangslage für die Lebrun Caravan und Zubehör AG analysieren. Erläutern Sie auch, wie das Vorgehen (bis und mit erster gerichtlicher Instanz) und die damit verbundenen Kosten sind, falls eine Forderung gegenüber Rambrechts in der Höhe von CHF 50'000.00 durchgesetzt werden soll.